

DER HOLZBAU

SEINE KÜNSTLERISCHE UND GESCHICHTLICH-
GEOGRAPHISCHE ENTWICKELUNG, SOWIE SEIN
EINFLUSS AUF DIE STEINARCHITEKTUR

VON

CONSTANTIN UHDE.



VERLEGT BEI ERNST WASMUTH,
BERLIN W., MARKGRAFENSTRASSE 35.

1903.

Inhalts-Verzeichnis.

	Seite
Allgemeines	1
Kap. I. Prähistorisches	7
Kap. II. Lykien	11
Kap. III. Persien	21
Kap. IV. Mesopotamien	27
Kap. V. Aegypten	30
Kap. VI. Griechenland	43
Kap. VII. Italien	60
Etrurien	60
Rom	61
Altchristliches	64
Mittelalter	66
Renaissance	71
Kap. VIII. Spanien	83
Die maurische Baukunst	83
Renaissance	126
Kap. IX. Arabische Holzbauten	134
Kap. X. Deutschland	140
Der niedersächsische Holzbau	140
Der Holzbau in Mittel- und Süddeutschland	249
Der Schwarzwald	276
Die Holzarchitektur der Innenräume in Deutschland	278
Säulen und Balkendecken	279
Die Holzdecken	289
Die Holztafelungen der Wände	289
Kap. XI. Die Schweiz und Tirol	297
Kap. XII. Russland	315
Kap. XIII. Norwegen	323
Kap. XIV. Frankreich	333
Kap. XV. England	359
Kap. XVI. Indien	389
Kap. XVII. Japan	429
Kap. XVIII. Yucatan	445
Einschlägige Litteratur	448
